Rund um die Kirche 38





Aus der Redaktion

Liebe Pfarrblattleser: innen

Nach den heißen Sommermonaten, mit hoffentlich schönen Urlaubserinnerungen, beginnt wieder ein neues Schuljahr, der Alltag im Berufsleben und auch unsere Arbeit euch über die diversen Ereignisse "rund um die Kirche" zu informieren und euch zu unseren bevorstehenden Veranstaltungen und Festen einzuladen.

Einladen dürfen wir auch alle Interessierten an der öffentlichen Pfarrgemeinderatssitzung als ZuhörerInnen teilzunehmen. Den nächsten Termin findet Ihr auf unserer Homepage.

Auch für konstruktive Ideen zu Belebung unseres Pfarrlebens in Aschach sind wir natürlich dankbar. Wir wünschen euch wieder viel Freude beim Lesen.

Das Redaktionsteam wünscht euch eine schöne Vorweihnachtszeit, ein friedvolles Weihnachtsfest und Gottes Segen für das kommende Jahr

Unser Pfarrblatt finden Sie natürlich auch auf unserer Homepage.

https://www.dioezese-linz.at/aschach-donau

Inhalt

Start in das bevorstehende Arbeitsjahr	3
Fronleichnam 2024	4
Kräutersegnung und Ehrung Ehejubilare	5
Familienwanderung in Pupping	6
Bericht Mitarbeiterfest 2024	6
Das Kirchenjahr	7
Sanierung der Friedhofkirche fertiggestellt	8
Neues aus der Bibliothek	9
Vorankündigungen	1(
Termine	12

Die Pfarrkanzlei ist von 4.12.2024 bis vorraussichtlich 3.1.2025 nicht besetzt.

Ersatzkontakt für Fragen und Anliegen:

René Koppenberger-Drenik T: 0676/8776-5416

Email: rene.drenik@dioezese-linz.at

Informationen der Pfarrkanzlei

Pfarrkanzlei, Friedhofsverwaltung

Pfarramt Aschach/ Donau, Pfarrgasse 1, 07273 / 6357

DI: 08:30 – 09:30 Uhr FR: 16:00 – 18:00 Uhr

e-mail: pfarre.aschach.donau@dioezese-linz.at Internet: https://www.dioezese-linz.at/aschach-donau

Sprechstunden Pastoralassistent im Seelsorgeraum

Dipl-PAss Mag.phil. René Koppenberger-Drenik (Pfarrgemeindeseelsorger)

Donnerstag 16:30-18:00 (mit Ausnahme von Feiertagen und Ferien)

Termine über telefonische Vereinbarung sind ebenso weiterhin möglich:

T: 0676/8776-5416

Email: rene.drenik@dioezese-linz.at

Ansprechpartner für Begräbnisse

Pater Dominik Nguyen OFS Tel.Nr.: 0670 / 5533330

Pfarrliche Medien-Pfarrbrief, Homepage, Facebook

Inhaber, Herausgeber und Redaktion: Pfarramt Aschach/D., Pfarrgasse 1, 4082 Aschach/D.

Druck: Werbehaus Wambacher GmbH Layout: Alexander Ettl, Sonja Ettl

Bildnachweis: Pixabay, Werner Konrad und Pfarre Aschach/Donau bzw. privat zur Verfügung gestellt.



Katholische Kirche



Hoffnungsfroher Start in das bevorstehende Arbeitsjahr

Für den Beitrag aus dem Pfarrvorstand im Pfarrgemeindeblatt habe ich mich vom Evangelium zum Christophorus-Sonntag inspirieren lassen, den wir Ende Juli gefeiert haben.

Es geht in dieser Perikope um das Verhältnis von Arbeit und Ruhe, von Leistung und Auszeit, vom Eingespanntsein und Entspannung, von vollem Terminkalender und Freiräumen oder, mit einem Gedanken aus der Ordensregel des Hl. Benedikt von Nursia formuliert, um die Balance von *ORA ET LABORA*, von Gebet und Arbeit, von Aktivität und Entspannung. Das ist ein bedeutsamer Themenkreis im Blick auf das neue Arbeitsjahr und die damit verbundenen Herausforderungen.

Um einen besseren Zugang zu ermöglichen, füge ich das Evangelium im Originaltext ein:

"Die Apostel kehrten zu Jesus zurück und erzählten ihm, was sie alles getan und den Menschen verkündet hatten. "Kommt jetzt mit!", sagte Jesus zu ihnen. "Wir gehen an einen einsamen Ort, wo wir allein sind und ihr euch ein wenig ausruhen könnt." Es waren nämlich so viele Menschen bei ihnen und ein ständiges Kommen und Gehen, dass sie nicht einmal Zeit zum Essen fanden. Deshalb fuhren sie mit dem Boot an eine einsame Stelle."

Vielleicht deckt sich eure Erfahrung im Engagement in der Pfarrgemeinde mit jener der Jünger im Evangelium: Sitzungen des Seelsorgeteams, des Pfarrgemeinderates und der diversen Fachteams, Instandhaltungsarbeiten an den Gebäuden, Planung und Durchführung von Bauprojekten, Vorausschau auf Firmvorbereitung und Erstkommunion, zwischendurch auch Ärger, Frust und Konfliktsituationen aufgrund von mehreren Neuregelungen im Bereich der Verwaltung und der Finanzen, die zu bewältigen oder auszuhalten sind. Dann wieder Vorbereitung für Wortgottesfeiern, viel Arbeit im Pfarrgemeindebüro, Layout fürs Pfarrgemeindeblatt, Homepagegestaltung und ... Dazu kommt, dass ein Großteil dieser Dienste ehrenamtlich erledigt wird, neben Beruf, Familie und zusätzlichem Engagement in anderen Bereichen und Vereinen in den politischen Gemeinden.

Dafür darf ich im Namen des Pfarrvorstandes herzlich DANKE sagen.

In Gesprächen auf Pfarrebene war zuletzt davon die Rede, dass Mitarbeiter*innen an Grenzen stoßen, erschöpft außer Atem geraten und sich von der Fülle der Aufgaben in der neuen Struktur überfordert fühlen. Ein ständiges Kommen und Gehen eben, kaum Zeit zum Mittagessen, wie es im Evangelium heißt. Da klingt die Einladung von Jesus wie Balsam für die Seele. Er motiviert uns als seine Jünger*innen in der heutigen Zeit, zwischendurch mit ihm an einen einsamen Ort zu fahren. Vielleicht reicht ein kühles Plätzchen im Garten, ein Sprung in einen See im Salzkammergut, eine Radtour in der wunderschönen Landschaft, ein Kirchenbesuch beim Sonntagsgottesdienst oder ganz allein zum Gebet oder eine Laufstrecke in der frischen Morgenluft.

Wenn wir uns im Arbeitsprozess zwischendurch Zeiten der Erholung, Auszeit, Entspannung oder, religiös formuliert, auch Gebetszeit gönnen, dann können wir, so wie die Jünger, Jesus alles erzählen, was uns umtreibt und beschäftigt. Wir dürfen die Arbeit beiseitelegen, meint Jesus, und uns Zeit nehmen für notwendige und lebensförderliche Muße. In diesem Sinn wünsche ich allen Kindern, Jugendlichen, Männern und Frauen, die in eurer Pfarrgemeinde mitarbeiten und Verantwortung tragen, dass es in den vergangenen Wochen der Ferien- und Urlaubszeit ausreichend Momente der Seelenruhe und viel Freiraum zum Aufsuchen einsamer Lieblingsplätze gegeben hat. Dadurch können wir mit frischen Kräften, hoffnungsfroh und begleitet von Gottes Segen im September in das neue kirchliche Arbeitsjahr starten.

Wolfgang Froschauer Pfarre Eferdinger Land

Fronleichnam 2024

Trotz der unsicheren Witterung fand auch heuer wieder unsere Fronleichnamsprozession im Ort und auf dem Wasser statt.

Der Name dieses Hochfestes leitet sich von mittelhochdeutsch "vrone licham" für "des Herren Leib" ab und wurde im Jahre 1246 im Bistum Lüttich zum ersten Mal gefeiert.

Wie im Vorjahr hat auch heuer wieder Pater Dominik aus Dachsberg den Leib des Herren in der Monstranz durch unseren Ort getragen. Hunderte Gläubige und Gäste folgten der Prozession und hörten die mitreißende Predigt des Paters bei der dritten Station auf der Donau.

Eine besondere Anerkennung erfuhr diese Veranstaltung durch den ORF. Das Landesstudio Oberösterreich berichtete exklusiv mit einem sehr schönen Fernsehbeitrag.

Ich werde mich dafür einsetzten, dass auch im nächsten Jahr die Prozession wieder in gleicher Weise stattfinden kann.



Im Namen der Pfarrgemeinde danke ich allen, die bei der Vorbereitung und der Durchführung der Prozession tatkräftig mitgeholfen haben und somit einen wichtigen Beitrag zum Gelingen des Festes geleistet haben.















Kräutersegnung und Ehrung unserer Ehejubilare

Auch heuer wurden wieder in einem feierlich gestalteten Gottesdienst am 15. August, zum Fest Maria Himmelfahrt, die reifen Kräuter gesegnet.

Die Segnung der Kräuter, gerade mitten im Sommer geht auf einen alten Brauch zurück. Eine Legende besagt, dass aus dem Grab in dem Augenblick, in dem Maria in den Himmel aufgenommen wurde, ein wundersamer Duft wie von Kräutern und Blumen entstiegen ist. Eine andere Legende meint, dass die Jünger Jesus im Grab Mariens nicht mehr den Leichnam, sondern nur mehr Blüten und Kräuter vorfanden.

Es ist ein Fest mit besonders großer Naturverbundenheit. Die Heilkräuter und Blumen schenken uns Gesundheit und Freude. Bei diesem Gottesdienst wurden auch die Jubelpaare, die ein besonderes Jubiläum in diesem Jahr gefeiert haben oder noch feiern, gesegnet.

Einer für den anderen da sein, gemeinsam durchs Leben gehen, mit einander Freude teilen und das über lange Zeit, ist etwas Besonderes. Es waren zwei Paare, die ihr Jubiläum mit uns gefeiert haben und sehr begeistert waren von dem von Pater Dominik geleiteten und vom Pfarrchor mitgestalteten Gottesdienst.

Für die folgenden Ehejahre wünschen wir unseren Jubelpaaren auch auf diesem Weg alles erdenklich Gute, Gesundheit und Gottes Segen.

Die Frauen der Goldhauben-Gruppe Aschach - Hartkirchen haben für unsere Jubelpaare wunderschöne Kerzen gestaltet, die gesegnet und entzündet wurden. Mit der Teilnahme der Goldhauben haben sie das Fest auch heuer wieder zu etwas ganz Besonderem werden lassen. Auch Kräuterbüscherl zum Mitnehmen wurden von den Frauen gebunden und anschließend gab es noch einen kleinen Gugelhupf zu kaufen.

Ein Herzliches vergelt's Gott der Goldhauben-Gruppe.











Gemeinsam auf dem Weg - Familienwanderung in Pupping

Am Sonntag, 22. September trafen sich viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene zu einer Wanderung mit aufregenden Erlebnisstationen in Pupping. Durch eine Zeitmaschine hindurch gelangten die großen und kleinen Teilnehmerinnen und Teilnehmer in die Zeit Jesu. Bei den Stationen auf dem Weg warteten besondere Geschichten und Erlebnisse. Nach einem stärkenden Picknick wurde noch gemeinsam in der Klosterkirche Pupping Gottesdienst gefeiert.

Veranstaltet wurde diese Wanderung von den Teams der Familiengottesdienste der 10 Pfarrgemeinden und der evangelischen Pfarre.

Herzlichen Dank an das Vorbereitungsteam – es war ein schöner Nachmittag! Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr – vielleicht bist du dann auch dabei?



Barbara Knogler



Sarah Schobesberger





Mitarbeiterfest 2024

Am 20. September lud die Pfarrleitung alle fleißigen Helfer: innen "rund um die Kirche" zu einem gemütlichen Beisammensein ein.

Nach der Andacht in der Pfarrkirche trafen wir uns in der Pizzeria Livorno und tauschten unsere Erinnerungen der letzten Jahre aus.

Viele Veranstaltungen und Feste wären ohne diese fleißigen Helfer im Hintergrund in gewohnter Form nicht möglich.

Wir danken allen, die während des gesamten Jahres und darüber hinaus, immer wieder zur Stelle sind und ihre Freizeit für diese Dienste opfern.

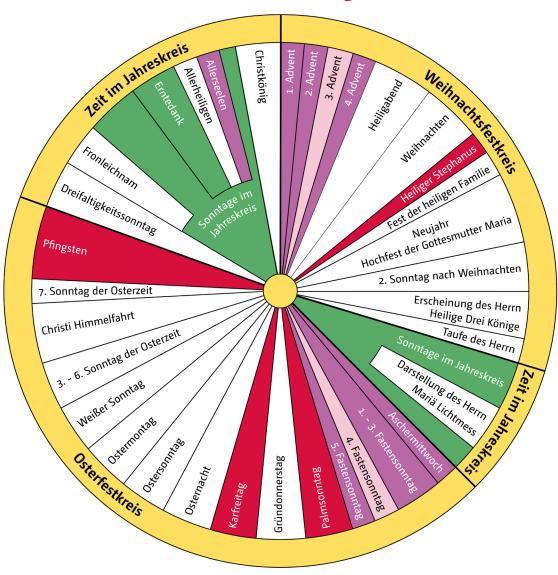








Das Kirchenjahr



Das Kirchenjahr und seine Farben

Auf dem Poster ist das Kirchenjahr als Kreis dargestellt. Das kirchliche Festjahr beginnt immer am 1. Advent. Es ist also nicht identisch mit unserem Kalenderjahr und gliedert sich in den Weihnachts- und Osterfestkreis und dazwischen in die "Zeiten im Jahreskreis". Im folgenden Jahr endet es dann immer mit dem Christkönigssonntag.

Jedes Fest hat seine eigene liturgische Farbe. Und jede Farbe hat ihre besondere Bedeutung. Auch die Gewänder des Priesters, manchmal auch die der Ministranten, können diese Farben haben.

Weiß ist die Farbe des Lichts und der Freude über Jesus.

Rot ist die Farbe des Heiligen Geistes und der Liebe Gottes, doch auch des Blutes, der Märtyrer und Apostel.

 $\it Violett$ steht für die Zeit der Umkehr, Buße und Besinnung. Auch bei Beerdigungen wird Violett getragen.

Grün ist die Farbe der Hoffnung, des Lebens und der Schöpfung. Unser alltägliches Leben soll davon getragen werden.

ROSA bedeutet Vorfeude und wird am 3. Adventssonntag ("Gaudete"), bzw. am 4. Fastensonntag ("Laetare") getragen.



Sanierung der Friedhofkirche fertiggestellt

Die Pfarrgemeinde Aschach hat in den letzten sieben Jahren zwei große Sanierungsaufgaben an der Pfarrkirche und Friedhofsanlage zu bewältigen gehabt. Das Kirchengeläut wurde von einem Drei- auf Vierklang Bronzeglockengeläut umgestellt. Zur 300 – Jahre alten S. Creuz -Glocke wurden drei neue Bronzeglocken von der Firma Grassmayr in Innsbruck beschafft. Auch der Turmaufgang wurde neu gestaltet und für unsere Turmbläser am Heiligen Abend gut nutzbar gemacht.

Nun konnte auch dank großer finanzieller Unterstützung durch Gemeinde und Diözese und vieler freiwilliger Händearbeit auch unsere traditionsreiche Friedhofskirche gründlich saniert werden. Es wurde der Außenputz abgeschlagen sowie neu aufgezogen und wieder gelb gefärbelt. Fenster, Türen und Holzaufbauten am Turm wurden repariert und instandgesetzt, bzw. notwendige Spenglerarbeiten durchgeführt.

Mit der Freilegung des Sockelaufbaus konnte der Kirche, die ja auch als Aufbarungshalle dient, ein gefälliges Antlitz verliehen werden. Unser Dank gilt allen öffentlichen und diözesanen Organisationen sowie freiwilligen Helfern, die es ermöglicht haben, diese Baumaßnahmen zu bewältigen.

Wir freuen uns, zu berichten, dass mit der Umsetzung der genannten Vorhaben in unserer Pfarrgemeinde zwei denkmalträchtige Kirchenanlagen für weitere Generationen in ihrer Substanz erhalten werden können.

Weiters werden am Friedhof die Hauptwege und Leerflächen von einer Firma gereinigt. Wir bitten inständig, rund um das eigene Grab auf Sauberkeit zu achten. Danke dafür.





Dr. Josef Gruber







MALEREI FALKNER - MAL WAS ANDERES

FARBEN AUS EINER HAND – MALEREI ANSTRICH FASSADEN HANDEL SONDERLÖSUNGEN

Caritas Haussammlung – Hilfe für Menschen in Not

Engagierte pfarrliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter waren wieder unterwegs, um für die Haussammlung der Caritas in Oberösterreich Spenden zu sammeln.

Ihre Spende ist eine unschätzbar wichtige Grundlage für die Arbeit der Caritas und wird ausschließlich für die Hilfe von Menschen in Oberösterreich verwendet.

Ein Teil Ihrer Spende bleibt übrigens auch in der Pfarrgemeinde Aschach. Das Aschacher Caritas-Team unterstützt damit hilfsbedürftige Menschen in unserer Gemeinde.

Die Caritas Haussammlung 2024 ergab einen Betrag von 3 077 00 FUR

3.077,00 EUR.
Herzlichen Dank allen Spende

Herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern sowie allen Sammlerinnen und Sammlern für ihr soziales Engagement.





Neues aus der Öffentlichen Bibliothek der Pfarre Aschach/Donau

Heute stellen wir Ihnen eine Auswahl an Büchern über starke Frauen vor:



Mareike Fallwickl thematisiert in "Und alle so still" die Tatsache, dass Care-Arbeit großteils von Frauen übernommen wird.



Judith W. Taschlers neuer Roman "Nur nachts ist es hell" ist inspiriert von Österreichs erster praktizierenden Ärztin und deren steinigem Weg dorthin.



Manchmal wird "vorverurteilt, skandalisiert, verleumdet" – Biographien prominenter Frauen – von Marie Antoinette bis Taylor Swift - also verzerrt. Die beiden Redakteurinnen Beate Hausbichler und Noora Maan haben diese "Gerade gerückt".

In unserer Krimiauswahl gibt es auch viele spannende Bücher, in denen Frauen ermitteln: **Pia Korittki** in Eva Almstädts Ostseekrimis, **Tess Hjalmarsson**, Expertin für Cold Cases bei Tina Frennstedt oder Pierre Martins **Madame le Commissaire**, die in der Provence ermittelt, um nur einige zu erwähnen.



DI Dr. Regina Lunzer

Öffnungszeiten:

Di: 16:00 - 18:00 Fr: 16:00 - 18:30 So: 10:00 - 11:30 www.bibliothek-aschach.at







Taufen:



Fabian Kronawettleitner Emilia Prieschl Oliver Schöringhumer

Brautpaare:



Sabine und Christoph Walchshofer Nicole und Emanuel Schneider Barbara und Silvio Ajfrid Denise und Rene Schmidt Claudia und Josef Kiesl Sandra und Gerhard Bumberger

Stilles Gedenken:



Schager Christian (69)
Adelsburg Friedrich (94)
Wipplinger Johann (85)
Bumberger Brigitte (84)
Pusch Emil (82)
Mittendorfer Ernestine(80)
Knogler Leopoldine (96)
Falkner Helga (70)

Vorankündigungen!

Die Nacht der 1000 Lichter als Einstimmung auf Allerheiligen

In Aschach verwandelt sich seit mehreren Jahren die Kirche am **31. Oktober** in ein Lichtermeer. Ein spirituelles Angebot, das sehr viele Besucher jedes Jahr gerne annehmen.

Auch heuer laden wir dazu wieder herzlich ein.



P. Ferdinand Karer, schrittWeise von Lissabon nach Santiago Gedanken und Bilder mit Buchpräsentation zur Pilgerreise im Herbst 2023

am 27.11.2024, 19:00 im Pfarrrzentrum

P. Ferdinand Karer leitete von 2001 bis 2023 das Gymnasium ORG Dachsberg. Nach Ende seiner aktiven Laufbahn macht er sich auf den Weg, um von Lissabon nach

Santiago de Compostela zu gehen, großteils der Küste entlang. Es ist die Verbindung von Beruf als Direktor und der Berufung als Priester, die sein Denken am Pilgerweg begleitet.



Nikolausaktion 2024

Die Anmeldung für Hausbesuche kann bis 3.12.2024 bei Rathmair Albert, Tel.: 0676/7073964, erfolgen.

Bitte geben Sie zwecks genauer Terminplanung Folgendes bekannt:

Telefonnummer, Adresse, Alter des/der Kinder und den Zeitwunsch.

Die Pfarrkanzlei ist zu diesem Zeitpunkt leider nicht besetzt



Adventwanderung

am 3. Adventsonntag, 15.12.2023, ab 14 Uhr in der Pfarrkirche Aschach



ES SINGT UND KLINGT

am Freitag, 20.12.2024 um 19:30 Uhr in der Pfarrkirche Aschach

Mitwirkende:

Bläser "Viera gspüt" aus Hartkirchen Chor "CANTALENTIA" aus Linz

Texte gelesen von Michaela Littkopf aus Wien (Foto Rudolf Kremaier)

Reservierungen: h.golker@liwest.at oder 0664 75166660

Eintritt: VVK € 20,00, AK € 25,00





Gottesdienst für Familien in der Pfarrgemeinde Aschach 2024/25

Ihr seid herzlich eingeladen!

So, 13. Oktober: Erntedank*

So, 1. Dezember: mit Adventkranzsegnung

So, 24. Dezember: Weihnacht für Kinder

So, 5. Jänner: Sternsingergottesdienst*

So, 2. Februar: Kindersegnung

So, 9. März: Vorstellgottesdienst*

So, 13. April: Palmsonntag*

So, 25. Mai: Erstkommunion

So, 15. Juni: Miniaufnahme

*anschließend Pfarrcafé

Gen<mark>aue Inf</mark>os g<mark>ib</mark>t es kurz davor in Kindergarten und Volksschule, im Schaukasten und auf der Pfarrhomepage.



Weihnachten für Kinder

Wir planen die heurige Weihnacht für Kinder wieder wie gewohnt **um 15 Uhr** in unserer schönen Aschacher Pfarrkirche. Als Einstimmung auf die Geburt Christi werden die Kinder aus dem Gemeindekindergarten oder der Volksschule ein Krippenspiel aufführen. Alle Kinder werden zu einem späteren Zeitpunkt persönlich zur Mithilfe eingeladen.







Termine

Freitag	01.11.2024	09:30 14:00	Hl. Messe (Allerheiligen) Hl. Messe am Friedhof
Samstag	02.11.2024	09:30	Hl. Messe (Allerseelen)
Sonntag	03.11.2024	09:30	Wortgottesfeier
Sonntag	10.11.2024	09:30	Hl. Messe
Sonntag	17.11.2024	09:30	Wortgottesfeier
Sonntag	24.11.2024	09:30	Christkönigsmesse
Samstag	30.11.2024	17:00	Adventkranzsegnung
Sonntag	01.12.2024	09:30	Familienmesse mit
O			Adventkranzsegnung (1.Adventsonntag)
Montag	02.12.2024	19:00	Adventliche Stunde
Sonntag	08.12.2024	09:30	Heilige Messe (Mariä Empfängnis)
Sonntag	15.12.2024	09:30	Wortgottesfeier (3. Adventsonntag)
Sonntag	22.12.2024	09:30	Hl. Messe (4. Adventsonntag)
Dienstag	24.12.2024	15:00	Weihnacht für Kinder
		16:00	Weihnacht am Friedhof
		22:30	Hl. Messe (Christmette)
Mittwoch	25.12.2024	09:30	Hl. Messe (Christtag)
Donnerstag	26.12.2024	09:30	entfällt (Einladung nach Hartkirchen)
Sonntag	29.12.2024	09:30	Hl. Messe
Dienstag	31.12.2024	16:30	Jahressschlussgottesdienst

2025

Mittwoch	01.01.2025	09:30	entfällt
Sonntag	05.01.2025	09:30	Familienmesse (mit Pfarrcafé)
Montag	06.01.2025	09:30	Wortgottesfeier (Dreikönigstag)
Sonntag	12.01.2025	09:30	Hl. Messe
Sonntag	19.01.2025	09:30	Wortgottesfeier
Sonntag	26.01.2025	09:30	Hl. Messe
-			
Sonntag	02.02.2025	09:30	Familienmesse mit Kindersegnung
Sonntag	09.02.2025	09:30	Wortgottesfeier
Sonntag	16.02.2025	09:30	Hl. Messe
Sonntag	23.02.2025	09:30	Wortgottesfeier
· ·			Ţ
Sonntag	02.03.2025	09:30	Hl. Messe
Mittwoch	05.03.2025	08:00	Aschermittwochsgottesdienst
Sonntag	09.03.2025	09:30	Familienmesse mit Vorstellung der
Ü			Erstkommunionkinder (mit Pfarrcafé)

Jeden Mittwoch um 08:00 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche Aschach. Änderungen vorbehalten!





OZLBERGER FLEISCHHAUEREI

